

Olaf Kahrs, Wolfgang Marquardt

Incremental identification of hybrid process models.

Zusammenfassung

'im allbus 2000 wurde die 'sealed envelope technique' (set) eingesetzt, um zuverlässige wie gültige antworten zum delinquenten handeln zu erhalten. im vorliegenden beitrag gehen wir der frage nach, warum trotz zugesicherter anonymität einige der befragten das selbstausfüllen des vertraulichen fragebogens zum eigenen delinquenten verhalten verweigern. in theoretischer hinsicht wird aus sicht eines werterwartungstheoretischen erklärungsansatzes angenommen, dass personen bei interviews an sozialer anerkennung und vermeiden von missbilligung durch den interviewer interessiert sind und diejenige antwortreaktion auswählen, um diese ziele zu optimieren. wenn für befragte die fragen zum eigenen delinquenten handeln irrelevant sind oder die set unverständlich geblieben ist, dann verweigern sie eher die antworten als personen, die sowohl die fragen und die set verstanden als auch entsprechende antworten auf fragen zur eigenen delinquenz haben. zum anderen wird davon ausgegangen, dass interview- und interviewereffekte auch bei zugesicherter anonymität zur antwortverweigerung führen können. mit daten des allbus können diese annahmen weitgehend bestätigt werden. schließlich wird gezeigt, dass dieses selektive antwortverhalten zu verzerrten schätzergebnissen bei modellen zu determinanten des beabsichtigten delinquenten handelns wie steuerhinterziehung oder 'schwarzfahren' führen kann. bei heiklen und unangenehmen fragen zum delinquenten handeln wäre die postalische befragung ein effizienter ausweg, um dieses methodische problem zu lösen. für die endgültige klärung dieser sachverhalte benötigen wir mehr informationen über die mechanismen und prozesse, die zur verweigerung von antworten führen.'

Summary

'in the german general survey 2000 (allbus) the so-called sealed envelope technique was used to collect information about the individuals' self-reported delinquency. the article looks in particular at why respondents refuse to fill out this confidential questionnaire in spite of the guaranteed anonymity. from a theoretical perspective of subjective expected utility, it could be assumed that respondents are interested in maximizing benefits and avoiding social costs in the interview situation. therefore, they respond to questions in a manner to realise their interests in the optimal way. at the same time, individual respondent characteristics related to their understanding of the questions or the sealed envelope technique, as well as interviewer characteristics and aspects of the interview situation could lead to refusals on sensitive questions. the allbus 2000 data confirm these hypotheses. the selectivity of self-reported delinquency on things such as fare-dodging and tax evasion also resulted in biased model estimators of determinants of anticipated future delinquency. mail surveys could be one way to improve data quality in self-reported acts of delinquency. before firm conclusions can be drawn, however, more empirical data is needed on the processes and mechanisms behind respondents refusing to answer questions about delinquency.' (author's abstract)

1 Einleitung

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren Ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im Umfeld der sogenannten Ultras als vielerorts aktivste Fangruppierung in den